Anbetung – Wohltätigkeit – persönliche Heiligkeit (5. Mo 26)

- Israel sollte ein Eigentumsvolk, ein heiliges Volk sein (V 18.19; vgl. Tit 2,14).
- Gott gab dem Volk das Land Kanaan als Erbteil (V 1; vgl. Eph 1,14; 1. Pet 1,4).
- Israel besaß es und wohnte darin (V 1).

Sie sollten das **Beste geben (Erstlinge**, vgl. 2. Mo 34,26)!

Abschnitt	V 1-11	V 12-14	V 14
Blickrichtung	nach oben	um mich herum	Selbstreflexion
Schwerpunkt	Anbetung (Ps 50,14.23; Heb 13,15)	Wohltätigkeit (Gal 6,19, Heb 13,16)	persönliche Heiligkeit (2. Kor 7,1)

Nach diesen drei Punkten sollte der Israelit sagen: *„Blicke herab von deiner heiligen Wohnung…“* (V 15).

Als **Eigentum** des Herrn Jesus darf ich Ihn **anbeten**, soll für meine Mitmenschen **da sein** (materiell/geistlich) und persönlich **rein leben**.